

Projektbeschreibung TRAMP

Projektname	„Validierung und Transfer von Modellprojekten zum demografischen Wandel in Sachsen-Anhalt“
Kurzbeschreibung	Projekt der Gemeinde Barleben zum interkommunalen Austausch über Best Practice Modellprojekte bezüglich der Aktivitäten im Land Sachsen-Anhalt, zur Gestaltung des demografischen Wandels sowie des Lebens im ländlichen Raum. Es soll Handlungskonzepte für Kommunen und Landkreise nutzbar machen und Lösungen für Probleme des demografischen Wandels finden sowie anwenden.
Partner	MDKK Mitteldeutsche Kommunikations- und Kongressgesellschaft GmbH, Schleinufer 39, 39104 Magdeburg
Laufzeit	01. September 2015 bis 31. August 2016
Grundgedanken	Bereits bestehende Projekte der Gemeinde Barleben voranbringen und ausweiten. Bestehende Best Practice Projekte in Sachsen-Anhalt ausfindig machen und auf Übertragbarkeit prüfen. Praxisnaher Wissensaustausch und Transfer von Modellprojekten. Interkommunal Projekte entwickeln bzw. übertragen, um Auswirkungen des demografischen Wandels entgegenzuwirken.
Umsetzung	Akteure von Kommunen und Landkreisen (Bürger, Wirtschaft, Politik) kommen zusammen, um Best Practice Projekte kennenzulernen (Wissensaustausch/ Transfer). Anwendung auf eigene Region unter Einbeziehung lokaler Herausforderungen, mittels Leitfaden und Ansprechpartnern aus Best Practice Projekten.

Projektphasen	AP 1: Evaluierung, Analyse und Validierung von bestehenden Best Practice Modellen Recherche existierender Demografie-Projekte in Sachsen-Anhalt Kategorisierung nach Themenschwerpunkten, um vergleichbare Ansätze zu clustern, auf Erfolgchancen und Anwendbarkeit zu prüfen und eine Vorauswahl möglicher Transferprojekte zu treffen.
	AP 2: Aufbereitung zur Übertragbarkeit, Entwicklung von Kurzleitfäden Aufdeckung, Analyse der Funktionsweise und der erforderlichen Rahmenbedingungen der Best Practices. Verallgemeinerung der Ansätze/Entwicklung von Modellprojekten. Erarbeitung eines Kurzleitfadens je Best Practice (Inhalt und Wirkung der Projekte).
	AP 3 und 4: Transfer: Dialog/Austausch mit Akteuren/Zielgruppen Austausch über Modellprojekte in Netzwerkveranstaltungen (Transferdialogen), um interkommunal auf den gleichen Wissenstand zu gelangen und mögliche Herangehensweisen zu fokussieren.
	AP 5: Handlungsempfehlungen für Modellregionen Erarbeitung individueller Handlungsempfehlungen zur Implementierung einzelner Modellregionen.